



Mittwoch, 14. März 2018, 10:18 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

NATO wirft Putin Unsportlichkeit vor!

Russland verweigert seine Teilnahme am 3. Weltkrieg.

von Jens Lehrich
Foto: Ollyy/Shutterstock.com

Während der Westen derzeit alles dafür tut, Putin und seine Truppe aufs globale Schlachtfeld zu zerren, hat der russische Präsident die Teilnahme an einem dritten Weltkrieg abgesagt. Russland zeigte damit der NATO die rote Karte, die seit Jahren mit bösen Fouls versucht, das Spiel gegen Russland zu eröffnen.

Unterdessen spitzt sich ein weiteres Spionage-Drama zu, in dem

die britische Premierministerin May nun erklärte, dass sie dem russischen Präsidenten immerhin Pi mal Daumen nachweisen könne, ein neu entwickeltes Nervengift bei eBay über den Account „Russenpeitsche 08/15“ verscherbelt zu haben. Bei der hochgiftigen Substanz handelt es sich nach Expertenaussagen um das neue 8x4-Deo-Spray „Urban Spirit“, dessen Duft eine unmittelbar tödliche Wirkung hat.

Auch Verteidigungsministerin Ursula von der Laien (Namensschreibweise vom Satire-Quickie voll beabsichtigt) soll bereits mehrere hundert Einheiten des tödlichen Deo-Sprays über den betreffenden eBay-Account bei einem gewissen Vladimir bestellt haben und wurde somit von Theresa May als weitere Duft-Zeugin angeführt. Von der Laien erklärte, sie sei begeistert, endlich einmal eine Waffe ersteigert zu haben, die auch funktioniere.

Die NATO selbst kann den Boykott Russlands nicht nachvollziehen. Es sei ein unsportliches Verhalten der ganzen Welt gegenüber, seinen Verpflichtungen als Feind nicht nachzukommen, so ein wütender NATO-Vertreter, der sich gerade vor dem NATO-Hauptquartier die Füße vertreten hatte und dabei in einen – höchstwahrscheinlich – russischen Hundehaufen getreten war.

Die britische Premierministerin jedenfalls, die laut Beobachtern nicht mehr alle Teetassen im Schrank haben soll, sagte bei der BBC in einem exklusiven Interview mit Mr. Bean, wenn schon ganz bald auf diesem Planeten kein Mensch mehr existiere, könne es auch keinen Krieg mehr geben. Zu diesem erfreulichen Ergebnis komme nämlich auch das traditionelle NATO-Frühlingsgutachten, weshalb sie auch die ganze Aufregung um das bisschen Russen-Provokation nicht verstehe, so May weiter.

Hoffen wir also ganz stark, dass es bei May und der NATO auch dieses Mal lediglich beim berühmten „Sockenschuss“ bleibt.

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Jens Lehrich, Jahrgang 1970, ist gelernter Hörfunk-Journalist und freier Autor aus Hamburg. Seit über 25 Jahren produziert, spricht und textet er Comedyserien für den privaten Hörfunk. Als sein Sohn im Jahr 2010 an Typ 1-Diabetes erkrankte, begann für den dreifachen Familienvater der Blick hinter die Kulissen der Pharmaindustrie. Lehrich gründete den Blog **ahundredmonkeys.de** (<http://ahundredmonkeys.de/>), auf dem er Menschen präsentiert, die abseits vom Mainstream für eine bessere, gerechtere und gesündere Gesellschaft eintreten. Darüber hinaus gehören das Klavierspielen und Schreiben von Satire zu seinen Leidenschaften.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International)** (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.